



1. Brett Kevin Mutter (links) gegen Roland Burri, 2. Brett Seppi Thomann (links) gegen Marcellus Geiser.

Schach: Zehntes Kühlturmturnier

# Gelungenes Jubiläumsturnier

LEIBSTADT (rs) – Am vergangenen Sonntag hat im In-fozentrum des Kernkraftwerks Leibstadt (KKL) zum zehnten Mal das Kühlturmturnier stattgefunden.

Was im Jahr 2002 als Einladungsturnier vom Schachklub Döttingen-Klingnau und Umgebung für die umliegenden Schachklubs organisiert worden war, ist inzwischen zu einem überregional beliebten, öffentlichen Turnier geworden. Das Turnier fand dieses Jahr wieder am Bettagssonntag statt, so dass die Jubiläumsausgabe stattliche 63 Teilnehmer aus dem Aargau, dem Baselbiet und dem nahen süddeutschen Raum zählen konnte. Das KKL stellte sowohl das Lokal als auch Getränke und einen Znüni kostenlos zur Verfügung.

## Interessante Preise

Unter der Leitung von Niklaus Hugentobler, Seppi Thomann, Walter Bugmann und Felix Keller liefen sieben Spielrunden Schnellschach mit 20 Minuten Bedenkzeit pro Spieler reibungslos ab. Die besten fünf Spieler insgesamt und die zwei besten Junioren (Spieler unter 18 Jahren) erhielten Geldpreise, alle weiteren Spieler durften Naturalpreise entgegennehmen. Anlässlich des Jubiläums erhielt jeder zehnte Rangierte noch einen Spezialpreis dazu, eine Flasche Döttinger Wein für die Erwachsenen oder ein Taschenmesser für die Junioren. Traditionell wurde auch die beste Mannschaft ausgezeichnet, und zwar mit einer Schachuhr.

## Sich nichts geschenkt

Die ersten fünf Plätze blieben wegen der ausgeglichenen Spielstärke lange hart umkämpft. In hitzigen Endspielen konnten sich drei Spieler je sechs Punkte erkämpfen, weshalb der Sieger durch die Feinwertung Buchholz ermittelt wurde. Es setzte sich der Vorjahressieger FM Mahmud Xheladini aus Lörrach (D) mit 6.0 Punkten und 34.0 Buchholz vor FM

Filip Daniel Goldstern von der SG Zürich (6 Punkte, 33.5 Buchholz) und FM Nicolaj Melkumjanc vom BVB (6 Punkte, 31.5 Buchholz) durch. Die Besten vom SK Döttingen-Klingnau waren FM Heinz Schaufelberger (5. Rang) und Mohammed Nikzad (16. Rang).

## Aufholjagd

Die Juniorentitel wurden erst in den letzten Runden definitiv entschieden. Der Lokalmatador Kevin Mutter aus Kleindöttingen erlebte zu Beginn des Turniers eine starke Baisse, kämpfte sich jedoch auf dramatische Weise zurück ins Feld und belegte letztlich hinter dem wenig angefochtenen Wetzikonener Junior Leonard Züst den zweiten Platz in der Juniorenwertung. Zur besten Mannschaft wurde die Rekordsiegerin SG Waldshut-Tiengen vor der Organisatorenmannschaft SK Döttingen-Klingnau gekrönt.

Das Organisationskomitee schaut auf ein gelungenes Turnier zurück und freut sich bereits jetzt auf den nächsten Bettag, wenn es wieder ausgeklügelte Kombinationen, knisternde Spannung und packende Endspiele im Schatten des Leibstadter Kühlturms erleben darf.

## Auszug aus den Ranglisten

1. Mahmud Xheladini, Lörrach (D)	6.0
2. Filip Daniel Goldstern, SG Zürich	6.0
3. Nicolaj Melkumjanc, BVB	6.0
4. Mark Zichanowicz, SG Waldshut-Tiengen	5.5
5. Heinz Schaufelberger, SK Döttingen-Kl.	5.0
16. Mohammed Nikzad, SK Döttingen-Klingn.	4.5
19. Walter Bugmann, SK Döttingen-Klingnau	4.5
21. Max Vögeli, SK Döttingen-Klingnau	4.0
22. Herbert Müller, SK Döttingen-Klingnau	4.0
38. Kevin Mutter (J), SK Döttingen-Klingnau	3.0
50. Noé Kreis (J), SK Döttingen-Klingnau	3.0
58. Joel Sommerhalder (J), SK Döttingen-Kl.	2.0
61. Rui Hua Vögeli (J), SK Döttingen-Klingn.	1.0
63. Lionel Sommerhalder (J), SK Döttingen-Kl.	1.0

(J = Junior)

## Mannschaften

1. SG Waldshut-Tiengen	18.0
2. SK Döttingen-Klingnau (Heinz Schaufelberger, Mohammed Nikzad, Walter Bugmann, Max Vögeli)	18.0
3. SF Wutachtal	18.0